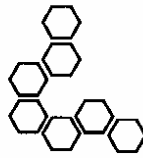


EZ-FPC™ sind lyophilisierte Mikroorganismenpräparationen, die, je nach Verwendungszweck, eine Keimzahl von $10^2 - 10^3$ KBE für qualitative Verfahren (Prüfung auf An-/Abwesenheit) oder von $10^3 - 10^4$ KBE für quantitative Verfahren (Wiederfindungsrate) im Rahmen der täglichen Prozeßkontrollen bereitstellen.

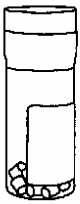


EZ-FPC™

Nachfolgende Instruktionen beziehen sich auf die quantitative Anwendung. Hinweise auf die qualitative Verfahrensweise fließen ein.

speziell für Inprozeßkontrollen in der Lebensmittelmikrobiologie

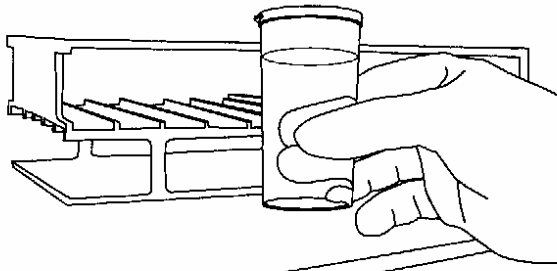
1



Das ungeöffnete Fläschchen mit den lyophilisierten Pellets auf Raumtemperatur (22 – 25°C) bringen.

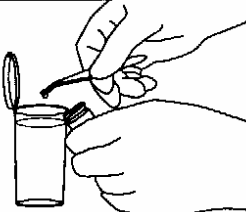
2

Parallel dazu im Inkubator alle erforderlichen Flüssigkeiten* auf 35 – 37°C vorwärmen (mindestens 30 min).



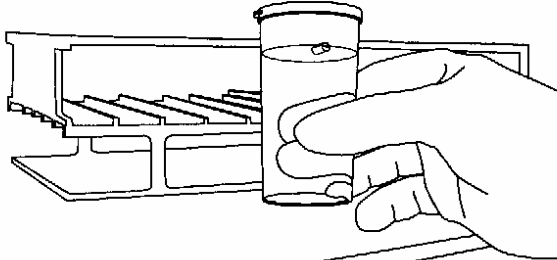
*für qualitative Verfahren Voranreicherungsbouillons, für quantitative Verfahren Verdünnungsflüssigkeiten

3



Mit einer sterilen Pinzette 1 Pellet entnehmen und in die Voranreicherungsbouillon bzw. Verdünnungsflüssigkeit überführen.
Fläschchen sofort verschließen und wieder bei 2 - 8°C lagern.

4



Hydriertes Material bei 35 – 37°C inkubieren.

5



Hydriertes Material gut schütteln, bis eine homogene Suspension entstanden ist.

6

Quantitative Prozeßkontrolle:
Entsprechend der Arbeitsanweisungen weiter verfahren.

Qualitative Prozeßkontrolle:
Voranreicherungsbouillon in den Inkubator zurückstellen und entsprechend der Arbeitsanweisungen weiter verfahren.

Merke:
Alle Arbeitsgänge sollten innerhalb von 30 min abgeschlossen sein.